

CDU-Ratsfraktion Overath | Hauptstraße 25 | 51491 Overath

An Herrn  
Bürgermeister Jörg Weigt  
Hauptstr. 25  
51491 Overath

Overath, 10.12.18

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Weigt,

wir stellen folgenden Antrag zur Digitalisierung der Bildungslandschaft in Overath:

**Die Verwaltung möge auf der Grundlage des von den Schulen in Overath vorgelegten Medienkonzeptes sowie der Präsentation der „digitalen Tafel“ im Schulausschuss vom 5.12.2018 mehrere Varianten zur Ausstattung der Overather Schulen berechnen und zur nächsten Ratssitzung im Januar vorlegen.**

Variante A: Alle Schulen (Grund- und weiterführende Schulen) werden in jedem Klassenraum mit digitalen Tafeln der Größe 86“ (Qualitätsstufe MXseries; 4.900,-€ plus MwSt.) ausgestattet. Lizenzgebühren und Wartungsvertrag sowie Befestigungssysteme sind dabei zu berücksichtigen.

Variante B: Die weiterführenden Schulen werden in allen Klassenräumen mit den o.g. Tafeln ausgestattet. Die Grundschulen erhalten flurweise je eine digitale Tafel auf einem beweglichen Ständer mit Rollen. Lizenzgebühren und Wartungsvertrag sowie Befestigungssysteme sind dabei zu berücksichtigen.

Für beide Varianten gilt:

Für die weiterführenden Schulen sind Tablets für die Schüler mit einzuplanen. Diese könnten per Mietkauf o.ä. den bisherigen Eigentanteil an Schulbüchern (sowohl die Ausgaben für die Eltern als auch den städtischen Anteil) ersetzen. Dazu möge ein Konzept/Rechenbeispiel vorgelegt werden.

Es ist zu prüfen, welche technischen Installationen zur reibungslosen Funktionalität eines W-Lan-Netzes von Nöten sind und welche Kosten dafür an der jeweiligen Schule angesetzt werden müssen.

**Fraktion im Rat der Stadt Overath**

Hauptstraße 25  
51491 Overath  
fraktion@cdu-overath.de

**Vorsitzender:**  
Oliver Hahn  
Birkenhang 37

**1.stellvertretender Vorsitzender:**  
Johannes Deppe  
Hohkeppeler Str. 12

**2.stellvertretende Vorsitzende:**  
Nicole Werdel  
Gärtnerstr. 22

**Geschäftsführer:**  
Hartmut Kohkemper  
Am Kreuzberg 1

**Schatzmeister:**  
Sebastian Weiss  
Tannenweg 4

### Zur Begründung:

Die durch die Bundesregierung geforderte und unterstützte Digitalisierung der Schulen hat bislang in Overath noch wenig Abnehmer gefunden. Unsere Schulen sind nicht nur baulich in einem ausgesprochen schlechten Zustand sondern verfügen über unzureichende technische Voraussetzungen wie auch veraltete Endgeräte. Vor dem Hintergrund der Konkurrenzsituation mit anderen Gemeinden und dem immer wieder beobachteten Schülerschwund in Overath ist es von besonderer Wichtigkeit, die Bildungslandschaft zu modernisieren und attraktiv zu machen. Mit dem Thema Digitalisierung kann dies gelingen. An vielen Schulen im berufsbildenden Bereichen wie auch an diversen Gymnasien gibt es inzwischen reine Tablet-Klassen, die als Modellprojekte begonnen wurden. Technische Kinderkrankheiten und lizenzrechtliche Probleme konnten inzwischen weitgehend beseitigt werden. Die Zukunft des Lernens im Sekundarstufen I und II-Bereich liegt in der Vermittlung, Recherche und aktiven Auseinandersetzung mit und über digitale Medien. Eine Heranführung an diese Arbeitsform sollte auch im Primarbereich nicht vergessen werden, hat aber dort inhaltlich sicher andere Schwerpunkte (Informationsbeschaffung, Motivation durch besondere Darreichungsformen...).

Die Präsentation im letzten Schulausschuss hat den Anwesenden deutlich die Chancen einer progressiven Digitalisierung im schulischen Sektor aufgezeigt. Eine grobe Überschlagsrechnung zeigt, dass dieses Vorhaben durchaus zu stemmen ist. Dass in Overath in diesem Bereich etwas geschehen muss, wird auch durch das von den Schulen gemeinsam eingereichte Papier zur notwendigen Ausstattung der Schulen bestätigt. Es geht hier nicht um unrealistische Wünsche sondern um eine notwendige Investition in die Bildung!

Christiane Schloten  
Ratsmitglied,  
stellvertr. Vorsitzende des Schulausschusses